

Graecum – Auszug aus den Vereinbarungen mit der Prüfungskommission (2011)

„1. Die schriftliche Graecumsprüfung wird ... ausschließlich aus den Werken Platons gestellt.
2. Für die Kurse der Ev. Theologie gilt ...: Die mündliche Prüfung wird ausschließlich aus dem Corpus Paulinum gestellt (ohne den Hebräerbrief).

...

4. Grundlage Lehrmaterialien Sprachvermittlung: ... um den Pauluswortschatz erweiterte[r] Grundwortschatz ...; bei den kleinen Wörtern ... Klett-Wortkunde, ... Stammformen ...[, als Empfehlung das Gemoll-Lexikon.]“

5. Lektüre (Paulus): Die Kurse der Ev. Theologie nehmen den Galaterbrief zur Grundlage der Vorbereitung. Dieser ist damit nicht Gegenstand der mündlichen Graecumsprüfung. ...

...

8. Für die Realienkunde wird ausschließlich Paulus Thema sein. Die textimmanente Erschließung des Prüfungstextes und seine kontextuelle Einordnung, die Thematik der einzelnen Briefe und ihre Entstehungszeit, der historische Kontext und die religiöse Umwelt, die Kenntnis grundlegender theologischer Aussagen sowie die Biographie des Paulus bilden die Schwerpunkte der Realienkunde.

9. Als Textgrundlage wurde vereinbart, den Paulusartikel aus der Theologischen Realenzyklopädie* und die ersten beiden Kapitel aus O. Wischmeyers Buch ‚Paulus‘** (2. Das Judentum des Paulus [S. 5-43]; 3. Die religiöse Umwelt des Paulus [S. 44-81]) zugrunde zu legen. ...

...“

* Hans Hübner & David Flusser: Paulus, *Apostel*. I: Neues Testament & II: Aus jüdischer Sicht, in: ThRE 26 (Paris – Polen). In Gemeinschaft mit Horst Balz u.a. hg. von Gerhard Müller, Berlin & New York 1996, S.133-153 & 153-160 // online: http://refworks.reference-global.com/Xaver/start.xav?startbk=10.1515_TRE&noredirect=1&SID=anonymous321523569559#_10.1515_TRE_%2F%2F*|%40attr_id%3D%27TRE.26_133_26%27|_1321523670745

** Oda Wischmeyer (Hg.): Paulus. Leben – Umwelt – Werk – Briefe, Tübingen 2006

→ *inzwischen*: 2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2012 mit den zusätzlichen Kapiteln:

- Der politische Raum des Paulus: das Römische Reich (S.5-24)
- Die Städte des Paulus (S.142-159),

so dass sich o.g. Seiten verschoben haben zu: S.25-65 bzw. 66-104

Spezifizierung der Prüfungsthemen

1. Quellen

a) *sog. echte/unechte Briefe*

- (i) Entstehungszeit und Gemeinden bzw. Missionsreisen
- (ii) Briefformular bzw. Struktur und Inhalt

b) *Apostelgeschichte*

2. Zur Person des Paulus

a) *Chronologie*

- (i) relativ/absolut
- (ii) biographische Daten

b) *Herkunft und Ausbildung*

- (i) jüdisch/Pharisäer
- (ii) Tarsos – Jerusalem (incl. Gamaliel)

c) *Berufung / Selbstbezeichnungen*

3. Zur Mission des Paulus

a) *Apostelkonzil/Heidenapostolat/-mission incl. Kollekte/Unterschied zur Judenmission*

b) *„factum Antiochenum“ incl. Götzenopferfleisch/Beschneidung*

c) *Mitarbeiter und andere/Konkurrenz-Apostel*

4. Umwelt

a) *historisch-politisch-geographisch (römische Besatzung)*

b) *pagan-hellenistisch*

- (i) religiös
 - Götter, heilige Stätten, Opfer
 - Vereine, Mysterien
 - Mantik, Wunder, Zauberei
 - Kaiserkult
- (ii) philosophisch
 - Epikureer
 - Stoiker
 - Gnosis

c) *jüdisch*

- Erbe/Prägung/Tradition
- 4 Religionsparteiungen

5. Themenschwerpunkte

- a)
 - (i) Kreuzestheologie, Christologie
 - (ii) Auferweckung, Parusie(verzögerung), ganzheitliches Menschenbild
 - (iii) Erlösung, Glaube/Liebe/Hoffnung, Freiheit
 - (iv) Rechtfertigungslehre (incl. Gesetz[eskritik], Glaube, Gnade, Gericht/Gerechtigkeit)
- b) Ekklesiologie (incl. Taufe, Abendmahl)
- c) gesellschaftlich-soziale Einstellung zu Frauen/Ehe, Sklaven, Obrigkeit
- d)
 - (i) Schriftverständnis/-auslegung
 - (ii) Israel, Abraham, Alter/Neuer Bund